



Pressemitteilung
der Verbandsgemeindeverwaltung
Wissen



**Ausbau der K 126 in Schönstein;
Stadt Wissen hat Verständnis für die Reaktionen der
Anwohner. Auch die Verbandsgemeindeverwaltung hat
bereits angefragt, ob eine Durchfahrt für Anwohner
möglich ist.**

Die geplante weitere Sperrung des Kreuzungsbereichs Fürst-Hatzfeldt-Straße/Parkstraße/Auf den Hüllen nach den Asphaltierungsarbeiten, die bis einschließlich 27. September angekündigt sind, sorgt für Unmut in der Bevölkerung, insbesondere bei den Anwohnerinnen und Anwohnern, die täglich viele Kilometer Umweg fahren müssen.

Viele Beschwerden erreichen uns, die wir dem zuständigen Landesbetrieb Mobilität in Diez zur Beantwortung weiterleiten.

Auch die Verwaltung hat bereits beim Landesbetrieb angefragt, ob eine zeitnahe Lösung für die Anwohner geschaffen werden kann, wie zum Beispiel die Öffnung zumindest in den Abendstunden oder an den Wochenenden. Dies wurde jedoch aus Gründen der Verkehrssicherungspflicht abgelehnt.

Der LBM Diez lenkt die Geschicke der Baustelle und hat auch die verkehrsbehördlichen Anordnungen an der K 126 in Schönstein beantragt. Die Verbandsgemeindeverwaltung Wissen hat leider auf die verkehrsbehördlichen Dinge keinen Einfluss. Eine großzügige Regelung wie am Alserberg wäre gut gewesen. Wir verstehen aber auch den LBM als koordinierende Stelle, die für einen reibungslosen Ablauf der Bauarbeiten und die Verkehrssicherheit gerade stehen müssen.

Wir stehen auch weiterhin in Kontakt mit den Verantwortlichen und hoffen, dass sich vielleicht doch noch eine andere Lösung in den nächsten Wochen finden lässt.



Die Arbeiten zum Ausbau der K 126 gehen voran. Die Verwaltung hofft auf eine baldige Öffnung des Kreuzungsbereichs Fürst-Hatzfeldt-Straße/Auf den Hüllen.
Foto: Thorsten Stahl

Wissen, 25.09.2024

Ihr Pressekontakt:

**Büro des Bürgermeisters der Stadt und Verbandsgemeinde Wissen
Bürgerbeschwerden
Medien**

Rathausstraße 75 | 57537 Wissen
Regina.Schmidt@rathaus-wissen.de, Telefon: 02742 / 939 101